Oktober 2015 bis April 2016

[lila we:]

literaturland
westfalen

Impressum

literaturland westfalen ist ein Projekt der literarischen Akteure Westfalens.

Konzept und Organisation
Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
Nicolaistraße 3, D-59423 Unna
Fon: +49 (0) 2303 96385-0
Fax: +49 (0) 2303 96385-1
Mail: post@wlb.de
www.wlb.de

Intendanz
Dr. Herbert Knorr (ViSdP)

Projektmanagement
Heiner Remmert M.A.

Mitarbeit
Christiane Antons M.A.
Nadine Brinkmann B.A.

Programmheftgestaltung
Layout, Illustration, Satz: Guido Muermann, www.muermann.info

Haftungsausschluss
Der Inhalt des vorliegenden Programmhefts wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Gleichwohl übernehmen die Autoren keinerlei Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der genannten Informationen wie allgemeine Angaben, Preise und Adressen. Änderungen des Programms sind ausdrücklich vorbehalten. Die Copyrightangaben zu den verwendeten Fotos wurden nach bestem Wissen gesetzt. Sollten Sie darüber hinaus Rechte an einem der Bilder haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Abbildungen Titel:
Aju Utami, Cornelia Funke © Dressler/Joerg Schwalfenberg, Andy Strauss

Inhalt

Editorial 4
22. Berleburger Literaturpflaster 6
LeseLust 2015 8
Lektora. Verlag und Agentur 9
Stadtbüchereien Hamm & fsh 10
Alte Druckerei Herne 12
Westfalium 13
20. Literaturtage Bielefeld 14
Melange 16
Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe in Detmold 18
Neue Literarische Gesellschaft Recklinghausen 20
literaturland westfalen 22
Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur 24
Diotima Gesellschaft 26
Annette von Droste-Gesellschaft 28
Fantasy-Tage 2015 30
Universität Paderborn 31
Westfälisches Literaturbüro in Unna 32
LÿzLit 34
Märkisches Stipendium für Literatur 2016 35
LesArt.Festival 36
Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis 2015 37
Nelly-Sachs-Preis 2015 38
WeserLeser 2016 39
Pendragon Verlag 40
westfalen querbeet 41

Westfalen – das Literaturland!

Jau!

Kiepenkerle, Möpkenbrot und Wacholder. Moor und Heide, Wiesen und Weiden, reizende Flussauen und rustikale Berglandschaften. Wasserburgen, Gärten und Parks, Industrie im Ruhrgebiet oder im Siegerland. Das alles gehört zu Westfalen! Nicht zu vergessen: die äußerst pragmatische Kommunikation der Westfalen, die sich nicht selten in einem emphatischen „Jau!" erschöpft.

Vor allem aber gibt es in Westfalen Kultur. Weit mehr als in vergleichbaren Großregionen und Flächenländern. Und das spricht sich mehr und mehr herum. Ich brauche daher hier gar nicht die zahlreichen Theater, Museen oder anderen vielfältigen kulturellen Einrichtungen und Netzwerke Westfalens aufzählen. Wer darüber noch nicht Bescheid weiß: Was in Westfalen kulturell los ist, darüber unterrichten ständig spezielle Webseiten wie kulturkontakt-westfalen.de oder auch die mit ihren Kulturteilen so informativen Zeitschriften wie der vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe herausgegebene „Westfalenspiegel" oder „Westfalium", ein Magazin, das sich kürzlich auch dem 2011 gegründeten Netzwerk **literaturland westfalen** angeschlossen hat.

Besonders stark ist in Westfalen jedoch die Literatur. Was sie alles vorzuweisen hat, das können sie in

den Programmheften nachlesen, die **literaturland westfalen** regelmäßig herausgibt. So wie die Broschüre, die Sie gerade in den Händen halten und die Ihnen bis ins Frühjahr 2016 hinein mehr als einen Überblick über wichtige Literaturprojekte, Festivals, Preisauszeichnungen, Förderprogramme,

Workshops oder einzelne herausragende Veranstaltungen und Lesungen verschafft – von Detmold über Paderborn nach Oelde, Hamm, Münster oder Unna bis weit hinein ins Sauer- und Siegerland.

Ich hoffe doch, ich habe Sie mehr als neugierig gemacht? Über weit mehr – auch aktuelle – Angebote können Sie sich zusätzlich detailreich auf der Website literaturlandwestfalen.de informieren.

Reichhaltigkeit und Qualität des Angebots der literarischen Akteure Westfalens in mannigfachen Formen nun schon im vierten Jahr präsentieren zu können, verdankt sich vor allem dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe in Münster, der mit seinem Projekt „Kultur in Westfalen" seit einigen Jahren mit seinen vielfältigen Initiativen die Kultur Westfalens noch weiter nach vorne bringt, auch das Projekt **literaturland westfalen**. Unterstützt wurde es von Anfang an vor allem durch die Kulturstiftung des Landschaftsverbands.

Und so können wir mit diesem Heft dankenswerterweise wieder einmal zeigen, was Westfalen noch so alles zu bieten hat – außer Möpkenbrot oder Pumpernickel oder Pannekoken, so sehr wie wir Westfalen sie lieben und sie zu Westfalen gehören! Nämlich – in unserem Falle – literarisches Leben zuhauf und querbeet mit regionaler, nationaler und internationaler Qualität, durch jedes Genre und in (fast) allen Städten und Gemeinden vertreten!

Ist Westfalen ein Literaturland?

Jau!

Dr. Herbert Knorr
Intendant literaturland westfalen,
Wiss. Leiter des Westfälischen Literaturbüros in Unna e.V.

22. Berleburger Literaturpflaster

Indonesien
01. September bis 30. Oktober 2015

Jedes Jahr finden im zeitlichen Rahmen der Frankfurter Buchmesse in Bad Berleburg diverse kulturelle Veranstaltungen zum Schwerpunkt eines ausgewählten Landes statt, so auch 2015. Das Berleburger Literaturpflaster ist mittlerweile weit über die Region hinaus bekannt.

Eintritt: 5 €, erm. 2 € **Tickets:** Tourist-Information, Goetheplatz 3, Bad Berleburg, Tel. (02751) 9 36 35 42, Mail: born@blb-tourismus.de oder Buchhandlung MankelMuth, Poststraße 19, Bad Berleburg, Tel. (02751) 92 08 12, Mail: blb@mankelmuth.com
Veranstalter: Stadt Bad Berleburg, Kulturgemeinde Bad Berleburg e.V., BLB-Tourismus GmbH, Buchhandlung MankelMuth, Volkshochschule des Kreises Siegen-Wittgenstein
Weitere Infos: Rikarde Riedesel, Stadt Bad Berleburg, Poststraße 42, Bad Berleburg, Tel. (02751) 92 32 32, Mail: r.riedesel@bad-berleburg.de, Web: www.literaturpflaster.com

Den Kern der Veranstaltungsreihe bilden Lesungen von Autorinnen und Autoren des jeweiligen Gastlands der Messe, dieses Mal Indonesien. Abgerundet wird die Veranstaltungsreihe durch ein möglichst breites Spektrum an kulturellen Angeboten. Das Gastland wird in seiner kulturellen Vielfalt präsentiert: von Literatur bis Architektur, von Kunst bis Küche.

Laksmi Pamuntjak

© Hans Scherhaufer

Ayu Utami

Andrea Hirata

© Meda Kaw

Linda Christanty

© privat

Veranstaltungen in Auswahl

So 11.10.2015 / 20:00 Uhr
Cafeteria der Odebornklinik, Helios Kliniken,
Am Schlosspark 11, Bad Berleburg

Laksmi Pamuntjak: Alle Farben Rot

Moderation: Rikarde Riedesel

Die renommierte Journalistin, Essayistin und Lyrikerin Laksmi Pamuntjak thematisiert in ihrem ersten Roman das berüchtigte Strafgefangenenlager „Buru", in dem ab der Machtergreifung Suhartos 1965 willkürlich Menschen inhaftiert, gefoltert und getötet wurden.

Fr 16.10.2015 / 20:00 Uhr
Sanitätshaus Kienzle, Sählingstraße 16, Bad Berleburg

Ayu Utami: Larung

Übersetzung und Moderation: Dr. Peter Sternagel

Als Journalistin engagierte sich Ayu Utami gegen das Suharto-Regime und wurde mit einem Berufsverbot belegt. Die gesellschaftlichen Umbrüche in Indonesien ziehen sich wie ein roter Faden durch ihre Prosa.

So 18.10.2015 / 20:00 Uhr
Rompel Fachhandel, Am Hilgenacker 46-48, Bad Berleburg

Andrea Hirata: Der Träumer

Übersetzung und Moderation: Dr. Peter Sternagel

Mit seinem zweiten ins Deutsche übersetzten Roman ist Andrea Hirata einer der Stars der diesjährigen Frankfurter Buchmesse. In Indonesien ist Hirata einer der meistgelesenen Autoren. Die beiden Romane über seine Kindheit und Jugend wurden verfilmt.

Mo 19.10.2015 / 20:00 Uhr
Backstube Café Wahl, Poststraße 19, Bad Berleburg

Linda Christanty: Schreib ja nicht, dass wir Terroristen sind!

Übersetzung und Moderation: Dr. Gunnar Stange

Mit ihrem Essay-Band zeigt die Autorin aus einer journalistischen und gleichzeitig sehr persönlichen Perspektive, dass die innenpolitischen Problemlagen Indonesiens und seiner südostasiatischen Nachbarn ganz ähnlicher Natur sind.

Kinder- und Jugendbuchfestival

LeseLust 2015

15. September bis 17. November 2015

Die Kulturelle Bildung in der Stadt Hagen und in der Region Südwestfalen zu fördern und zugleich Kinder und Jugendliche in ihrer kreativen Entfaltung zu unterstützen, das ist ein zukunftsweisendes Ziel, das mit dem Kinder- und Jugendbuchfestival LeseLust seit nunmehr 15 Jahren überaus erfolgreich verfolgt wird.

An der Lenne entlang reisen Künstler und Geschichten von Hagen, Gevelsberg und Iserlohn bis Plettenberg, Netphen und Schmallenberg. Viele engagierte Partner machen ein buntes und vielfältiges Kulturprogramm für ein junges Publikum möglich. Schülerinnen und Schüler erhalten zahlreiche Möglichkeiten, Kunst und Künstlern, Texten und Autoren persönlich zu begegnen und auch eigene kreative Potenziale auszuprobieren.

In Schreibworkshops können die Teilnehmer ihre eigenen Themen und Sprachen finden und bearbeiten, Forscherwerkstätten bringen den kleinen Forschern Phänomene des Alltags nah. Das vielfältige Programm bietet Literaturverfilmungen, Begegnungen mit Schriftstellern und ihren Büchern, Manga-Workshops, Illustrationswerkstätten, Theaterstücke für Kinder und Jugendliche, Konzerte, Poetry Slam, Fantasy und eine Welt der 1.000 Abenteuer!

Kontakt & weitere Infos: Kulturzentrum Pelmke, Pelmkestraße 14, Hagen, Tel. (02331) 33 69 67, Mail: juergen.breuer@pelmke.de, Web: www.pelmke.de

Das vollständige Programm, gegliedert nach den Veranstaltungsorten, finden Sie unter www.hagen.de (Kultur & Bildung/Kulturbüro).

Lektora.
Verlag und Agentur

Der Lektora Verlag aus Paderborn ist für seine Veröffentlichung von Autorinnen und Autoren aus der Poetry-Slam-Szene überregional bekannt und verfügt dafür über Kontakte aus erster Hand. Schließlich ist der Gründer Karsten Strack selbst seit vielen Jahren in der Szene heimisch, performt seine Texte bei Poetry Slams und auf Lesebühnen. Zudem gibt er Workshops an Schulen und unterrichtet das Thema an der Universität Paderborn. Darüber hinaus arbeitet Lektora auch als Agentur für viele Slam-Poeten und veranstaltet zahlreiche Bühnenpoesie-Events in Westfalen.

Anke Fuchs © Marvin Ruppert

Veranstaltungen 2015 in Auswahl

So 11.10.2015 / 20:00 Uhr
Sputnik, Imadstraße 7, Paderborn
Club Poetry mit Fabian Navarro (Hamburg)
Eintritt: 8 €, erm. 6 €

Di 27.10. // Di 24.11. // Di 15.12.2015 / jeweils 20:00 Uhr
Kulturwerkstatt Paderborn, Bahnhofstraße 64, Paderborn
Kult Slam
Eintritt: VVK 6,60 € / AK 8 €

Sulaiman Masomi © Fabian Stürtz

So 29.11.2015 / 20:00 Uhr
Sputnik, Imadstraße 7, Paderborn
Club Poetry mit Sulaiman Masomi (Köln)
Eintritt: 8 €, erm. 6 €

So 13.12.2015 / 20:00 Uhr
Sputnik, Imadstraße 7, Paderborn
Club Poetry mit Anke Fuchs (Bonn) & Sarah Lau (Paderborn)
Eintritt: 8 €, erm. 6 €

Veranstalter, Infos & Tickets: Lektora Verlag, Karlstraße 36, Paderborn, Mail: info@lektora.de, Web: www.lektora.de

Stadtbüchereien Hamm & fsh

© Stadt Hamm

Die Stadtbüchereien Hamm, häufig gemeinsam mit dem Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V. (fsh), prägen das literarische Geschehen in der Lippe-Stadt. Nicht zuletzt aufgrund der Literatur-, Lese- und Schreibförderungsaktivitäten wurden die Stadtbüchereien Hamm 2005 als „Bibliothek des Jahres" ausgezeichnet. Auch diverse Einzelveranstaltungen für alle Altersstufen und Literaturfestivals wie etwa der Literarische Herbst bereichern das literarische Leben.

Nächste Veranstaltungen & Aktivitäten

Fr 23.10. bis So 29.11.2015

19. Literarischer Herbst

Zum 19. Mal steht im Herbst die Literatur im Mittelpunkt des kulturellen Lebens in Hamm. Was 1997 als Beteiligung an einer groß angelegten Lesereise des Bertelsmann Clubs begann, hat sich in den vergangenen Jahren verselbständigt und steht seit 1999 in der Trägerschaft zahlreicher Einrichtungen der bzw. in der Stadt Hamm. Die Stadtbüchereien Hamm mit dem fsh, der Hammer Buchhandel (Buchhandlungen Akzente, Harms, Peters und Stern), der Kirchenkreis Hamm, der Unternehmensverband Westfalen-Mitte e.V. sowie der Westfälische Anzeiger als Kooperationspartner der gesamten Reihe laden ein zu Begegnungen mit bekannten und weniger bekannten Schriftstellerinnen bzw. Schriftstellern.

Anita Wilms © Yves Noir

Joe Bausch © Wolfgang Schmidt

Neben vielen und vielem anderen sind in diesem Jahr dabei: *Joe Bausch, Oliver Bottini, Peter Brunnert, Maik Brüggemeyer, Die drei ??? (Christoph Tiemann & Kollegen), Catalin Dorian Florescu, Marion Gay, Jürgen Kehrer, Leonard Lansink, Piersandro Pallavicini, Denis Scheck, Dirk Schmidt, Anila Wilms und natürlich der Klassiker: das (34.) Literarische Quintett.*

Tickets: VVK in der Zentralbibliothek im Heinrich-von-Kleist-Forum, Platz der Deutschen Einheit 1, Hamm, beim Westfälischen Anzeiger, Gutenbergstraße 1, Hamm, und bei der Buchhandlung Harms, Alter Uentroper Weg 189, Hamm. Bei telefonischen Reservierungen von außerhalb (!) Hamms werden die Karten gegen Rechnungslegung bei einer Gebühr von 1,50 € je Bestellung versandt.

Vollständiges Programm, Orte & Preise: www.hamm.de/stadtbuecherei

Denis Scheck

Catalin Dorian Florescu © Martin Walker

ab Do 24.12.2015

9. Schreibwettbewerb für junge Leute 2015/16

Im Dezember 2015 schreibt der fsh in Kooperation mit den Stadtbüchereien und dem Netzwerk Jugendkultur Hamm den „9. Schreibwettbewerb für junge Leute" aus. Er findet alle zwei Jahre statt und richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 25 Jahren. Bis April 2016 haben die Teilnehmer Gelegenheit neue, noch nicht veröffentlichte Texte einzureichen. Eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des fsh, Vertretern der lokalen Presse und den Jugendlichen selbst, kürt einen ersten, zweiten und dritten Preis, der mit Bücher-Gutscheinen prämiert wird. Den 10 besten Teilnehmern bietet der fsh eine Schreibwerkstatt unter professioneller Leitung an. Mit der Auslobung des Schreibwettbewerbs ist es dem fsh über die Jahre gelungen, junge Menschen bei ihrem Schritt auf dem Weg in die Welt des Schreibens zu unterstützen. Der Ort der Preisverleihung wird nach Abschluss der Jury-Arbeit bekannt gegeben.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche und junge Erwachsene aus den Postleitzahlenbereichen, die mit den Ziffern 58 und 59 beginnen; Eingereicht werden können Lyrik und Prosa mit max. 5.000 Zeichen Umfang im doc- oder pdf-Format per Mail an: netzwerk@jugendkultur-hamm.de, zusätzlich in ausgedruckter Form an:
Pit Siedenberg, Netzwerk Jugendkultur Hamm, Südstraße 28, 59065 Hamm.

Alte Druckerei Herne

Die Alte Druckerei Herne ist ein Veranstaltungsort für Kultur und besondere Anlässe. Das 1926 errichtete Gebäude wurde 2009 umfassend saniert. Es verbindet in anspruchsvoller Form die Industriekultur aus den 20er Jahren mit höchsten Anforderungen an Ästhetik, Atmosphäre, Technik und Nutzwert. Die Alte Druckerei ist Veranstaltungsstätte für Lesungen, Konzerte, Theater und Kleinkunst, wobei die besondere Leidenschaft der Literatur gehört.

Veranstaltungen im Oktober 2015

Do 01.10.2015 / 20:00 Uhr
Lesung & Musik
Ruhrpoeten – Lesetour 2015
Eintritt: 15 €

Fr 09.10.2015 / 20:00 Uhr
Chansons & Modefotografie
Die 50er Jahre: Engel und Sünderinnen
Eintritt: 22 €

Mi 14.10.2015 / 20:00 Uhr
Lesung & Gespräche
Ingrid Bergmann zum 100. Geburtstag
Eintritt: 20 €

So 18.10.2015 / 11:30 Uhr
Humoristische Matinee
Landwirtschaftliches Feuilleton unplugged
Eintritt: 18 €

Di 20.10.2015 / 20:00 Uhr
Lesung & Gespräch
Deon Meyer und Dietmar Bär live
Eintritt: 22 €

Mi 28.10.2015 / 20:00 Uhr
Kulinarische Lesung
Ina Rudolph liest „Das letzte Abendmahl für Commissario Luciani"
Eintritt: 24 €

Ort: Alle Veranstaltungen finden in der Alten Druckerei Herne, Bebelstraße 18, Herne statt. **Veranstalter:** Alte Druckerei Herne, Kultur- & Veranstaltungsmanagement GmbH, Bebelstraße 18, Herne, Tel. (02323) 1 47 67 14, Web: www.altedruckerei-herne.de
Weitere Infos & Tickets: Alte Druckerei Herne, Tel. (02323) 1 47 67 14, Mail: tickets@altedruckerei-herne.de und in der Buchhandlung Koethers & Röttsches, Bebelstraße 18, Herne **Vollständiges Programm:** www.altedruckerei-herne.de

Westfalium

Magazin für Gesellschaft, Kultur und Lebensart

Alle drei Monate zeigt das Magazin Westfalium die schönsten Seiten Westfalens: Ausführliche Berichte über Theater, Galerien, Restaurants, Freizeitaktivitäten, Einkaufsmöglichkeiten und Erholungsangebote geben Anregungen für die Verwirklichung eines anspruchsvollen Lebensstils. Aufwendig produzierte Geschichten mit hochwertigen Fotos stellen Kunstschätze, außergewöhnliche Persönlichkeiten und interessante historische Begebenheiten vor.

Immer wieder erzählt Westfalium aber auch Geschichten aus dem Literaturland Westfalen: Begegnungen großer Literaten mit dem Land der roten Erde, Berichte über wichtige Figuren der westfälischen Literaturgeschichte, zeitgenössische Schriftsteller in der Region, Poetry Slams und Westfalen als Literaturschauplatz.

Zweimal jährlich erscheinen die Sonderausgaben Westfalium-extra, die auf rund 100 Seiten jeweils einen Aspekt des Westfalium-Themenspektrums in den Mittelpunkt stellen. „Open Air", „Sauerland", „Kunst & Design", „Küchentour" – so lauten einige der bereits erschienenen Titel.

Seit über zehn Jahren bringt Westfalium den Lesern die schönsten Seiten der Region druckfrisch ins heimische Wohnzimmer und lädt gleichzeitig dazu ein, Westfalen aktiv zu entdecken – sei es auf dem Fahrrad, im Museum, bei einem Restaurantbesuch, in der Küche oder zwischen zwei Buchdeckeln.

Weitere Infos & Kontakt: Westfalium Verlag, Tel. (02534) 58 15 90,
Web: www.westfalium.de und www.westfalium-shop.de

20. Literaturtage Bielefeld
01. Oktober bis 30. November 2015

Mit mehr als tausend Besuchern bei etwa ein Dutzend Literaturveranstaltungen sind die Literaturtage Bielefeld die größte Literaturreihe der Stadt. Auch 2015 finden die Lesungen im Oktober und November statt, rund um die Frankfurter Buchmesse, deren diesjähriges Gastland Indonesien wie gewohnt mit Autorinnen und Autoren vertreten ist.

Bei den Veranstaltungen handelt es sich weniger um klassische Lesungen als vielmehr um „Literaturpräsentationen". Die Schriftsteller sind nicht daran gebunden, ausschließlich vorzulesen, sondern stellen ihre Werke auch erzählend oder im Dialog vor. Die Lesungen werden musikalisch umrahmt.

Thema der Veranstaltungen sind aktuelle Prosawerke von anerkannten Autorinnen und Autoren, aber auch von jungen herausragenden Schriftstellern, nicht nur aus Deutschland. Über zweihundert Schriftsteller waren in den vergangenen Jahren zu Gast, darunter zum Beispiel Brigitte Kronauer, Felicitas Hoppe, Louis Begley, Karen Duve, Harry Mulisch, Peter Esterházy, Ilija Trojanow, Feridun Zaimoglu, Urs Widmer, Adolf Muschg, Hans-Ulrich Treichel, Judith Hermann und Jan Costin Wagner.

Alleiniger Veranstalter der Literaturtage ist die Stadtbibliothek Bielefeld, wichtige Kooperationspartner sind der Verein der Freunde und Förderer der Bibliothek und die Literarische Gesellschaft Ostwestfalen-Lippe.

Veranstaltungen in Auswahl

Do 01.10.2015 / 20:00 Uhr
Joanna Bator: Wolkenfern / Dunkel, fast Nacht
Joanna Bator gilt heute als eine der wichtigsten neuen Stimmen der europäischen Literatur.
Übersetzung: Aleksandra Cwiek
Musikalische Begleitung: Matthias Kämper (Flügel)

Do 08.10.2015 / 20:00 Uhr
Reiner Stach: Franz Kafka – Die frühen Jahre
Stachs Kafka-Biographie genießt schon jetzt den Ruf eines internationalen Standardwerks.
Begrüßung: Klaus-Georg Loest
Musikalische Begleitung: N.N.

Di 20.10.2015 / 20:00 Uhr

Ulla Lenze: Die endlose Stadt

Der Roman verknüpft vier Schicksale zu einem vielschichtigen Kunstwerk.

Moderation: Klaus-Georg Loest

Musikalische Begleitung: Matthias Kämper (Flügel)

Di 03.11.2015 / 20:00 Uhr

Barbara Honigmann: Chronik meiner Straße

Honigmanns Buch widmet sich der Straße, in der sie selbst seit über zwanzig Jahren lebt.

Moderation: Saskia Fischer

Joanna Bator

Reiner Stach

Ulla Lenze

Barbara Honigmann

Iris Radisch

Fr 06.11.2015 / 20:00 Uhr

Iris Radisch: Die letzten Dinge

Das Buch der Feuilletonchefin der ZEIT versammelt Interviews u.a. mit Marcel Reich-Ranicki, Martin Walser und Sarah Kirsch.

Moderation: Harald Pilzer

Musikalische Begleitung: Franziska Rees (Cello)

Ort: Bibliothek am Neumarkt, Neumarkt 1, Bielefeld
Eintritt: Einzelveranstaltungen 8 €, erm. 6 €;
Dauerkarte 50 € **Weitere Infos & Tickets:** Stadtbibliothek Bielefeld, Neumarkt 1, Bielefeld, Tel. (0521) 51 68 38,
Web: www.stadtbibliothek-bielefeld.de
Vollständiges Programm: www.stadtbibliothek-bielefeld.de

Melange

Literarische Gesellschaft zur Förderung der Kaffeehauskultur

Melange ist ein Zusammenschluss von Kulturinteressierten und Künstlern, Kulturwissenschaftlern und -vermittlern. Bei ihren Literaturveranstaltungen setzt die „Literarische Gesellschaft zur Förderung der Kaffeehauskultur" auf sinnlichen Genuss auf mehreren Ebenen: Wein, Kaffee und Kuchen finden ihren Platz neben Literatur und Kunst. Für eine entspannte Atmosphäre sorgen ausgewählte Veranstaltungsorte wie Restaurants, Cafés, Museen und Bibliotheken. Geboten werden Lesungen, Rezitationen, Kabaretts und Chansons, hochwertige Unterhaltung, die zum Nachdenken und Vertiefen anregt.

Veranstaltungen in Auswahl

Di 06.10.2015 / 19:00 Uhr
Bibliothek im zib, Lindenplatz 1, Unna

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten

Peter Schütze rezitiert Heinrich Heine, gefühlvoll, augenzwinkernd und bissig.
Eintritt: 10 € **Tickets:** i-Punkt, Tel. (02303) 10 37 77

So 25.10.2015 / 11:00 Uhr
Stadtbücherei Steinfurt, Markt 19, Steinfurt

Kleine Komödien oder Die Amouren des Dr. Schnitzler

Szenische Lesung um den großen Autor mit Sabine Paas und Thomas Eicher.
Eintritt: 10 € **Tickets:** Stadtbücherei Steinfurt, Tel. (02551) 7 80 25

Do 05.11.2015 / 19:00 Uhr

Café Residenz, Wittener Straße 34, Castrop-Rauxel

Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern

Tirzah Haase und Armine Ghuloyan präsentieren Film-Evergreens des 20. Jahrhunderts.

Eintritt: 12 € **Tickets:** Café Residenz, Tel. (02305) 6 10 30

So 20.12.2015 / 16:30 Uhr

Schneckenhaus am Westpark, Lange Straße 42, Dortmund

Weihnachtsmann, was wünschst du Dir? Eine Melange zum Fest

mit Thomas Eicher, Kriszti Kiss, Bastian Kopp und Dieter Treeck.

Eintritt: 19 € (inkl. Kaffee und Kuchen)

Tickets: Schneckenhaus am Westpark, Tel. (0231) 95 65 69 95

Veranstalter: Melange e.V., Tel. (0231) 4 77 59 81, Mail: info@melange-im-netz.de, Web: www.melange-im-netz.de

Vollständiges Programm: www.melange-im-netz.de und www.literaturlandwestfalen.de (ab Januar auch für die erste Jahreshälfte 2016)

Burgberg Schwalenberg

Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe in Detmold

Das Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe feierte 2015 sein 25-jähriges Bestehen. Seit 1990 im Einsatz für die Förderung der Literatur und des literarischen Lebens im Regierungsbezirk Detmold, bietet es neben einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Veranstaltungsprogramm auch Unterstützung für Autorinnen und Autoren. Mit vielfältigen Projekten wie dem Literatur- und Musikfestival Wege durch das Land, den jährlichen Autorentagen in Schwalenberg, die sich jeweils mit dem Werk einer herausragenden literarischen Persönlichkeit der Gegenwart auseinandersetzen, oder Seminaren wie der Akademie der Lesenden Künste macht es Literatur zu einem erfahrbaren Gut – und verleiht der Region ihr literarisches Profil.

Veranstalter, weitere Infos & Tickets: Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe e.V., Hornsche Straße 38, Detmold, Tel. (05231) 3 08 02 10, Mail: info@literaturbuero-owl.de, Web: www.literaturbuero-owl.de. Hier kann auch das detaillierte Programmheft angefordert bzw. online eingesehen werden.

Akademie der Lesenden Künste

Peter Waterhouse

Navid Kermani

Nächste Veranstaltungen

Do 15.10. bis So 18.10.2015
Internat Solling, Einbecker Straße 1, Holzminden

7. Meisterklasse der Akademie der Lesenden Künste

Shakespeare-Sonette in der Übersetzung von Paul Celan

Die 7. Meisterklasse widmet sich William Shakespeares Sonetten in der Übersetzung von Paul Celan. Unter Leitung des Schriftstellers und Übersetzers Peter Waterhouse, der Schauspielerin Judith Rosmair und des Pianisten Paul Gulda erforschen die Teilnehmer in Gesprächen, Lesungen und Konzerten das Merkwürdige und zugleich Unauffällige der Sprache. Die Akademie der Lesenden Künste vermittelt ein Verständnis literarischer Texte und sprachlicher Kunstwerke, die weitere Dimensionen als die der Interpretation, des Deutens und Bedeutens sowie der Inhaltsanalyse betrachtet. Sie ist offen für alle, die die Sprache achten und aus Passion oder Profession mit Sprache arbeiten, sie übersetzen und vermitteln.

Kosten: 200 €, Studenten können ein Stipendium beantragen, das sämtliche Teilnahme- und Aufenthaltskosten deckt. **Weitere Infos & Anmeldung:** Sarah Bloch, Tel. (05231) 3 08 02 10, Mail: bloch@literaturbuero-owl.de

Fr 23.10. bis So 25.10.2015
Robert-Koepke-Haus, Polhof 1, Schieder-Schwalenberg

Einen Schritt näher

Internationale Autorentage zu Navid Kermani

Alljährlich richtet das Literaturbüro OWL im lippischen Schieder-Schwalenberg die Internationalen Autorentage zu dem Werk eines Autors aus. 2015 wird Navid Kermani in den Fokus gerückt, der in diesem Jahr den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels erhielt. Ausgehend von seiner literarischen Beobachtung der nächsten Umgebung, den fünf Generationen, die ein Mensch zurück- und vorausblicken kann, sowie seinen Reisen zu Menschen aus anderen Kulturen, Sprachen und Religionen und seinen metapoetischen Überlegungen, entwickeln sich die Fragestellungen, die an den drei Veranstaltungstagen in Lesungen, Gesprächen, Vortrag, Ausstellung und Konzerten behandelt werden.

Eintritt: Tageskarte 23.10.: 25 €, 20 €, 15 € // Tageskarte 24.10.: 35 €, 30 €, 25 € // Tageskarte 25.10.: 30 €, 25 €, 20 € (inkl. Abschlussfest) // Abo 70 €, erm. 55 € // Carte Blanche für Schüler & Studenten: Tageskarte 10 €, Abo 30 €

Neue Literarische Gesellschaft Recklinghausen

Die Neue Literarische Gesellschaft Recklinghausen (NLGR) hat sich zum Ziel gesetzt, das literarische Leben in Recklinghausen umfassend zu fördern. Sie informiert über die verschiedenen Erscheinungsformen von Literatur, regt aber auch den Dialog zwischen Schriftstellern, Literaturwissenschaftlern, Literaturkritikern und Verlegern einerseits sowie Lesern/Käufern von Literatur anderseits durch entsprechende Veranstaltungsformen an. Die Mitglieder haben die Möglichkeit, die Programmgestaltung selbst zu beeinflussen.

Veranstaltungen in Auswahl

Sa 17.10.2015 / 07:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Abfahrt: Gymnasium Petrinum, Herzogswall 29, Recklinghausen

Fahrt zur Frankfurter Buchmesse

Ein moderner Reisebus bringt die Teilnehmer an den „Nabel der Bücherwelt".

Eintritt: 35 €, Mitglieder 30 €, erm. 25 €

Veranstalter: NLGR **Tickets:** VVK in den Buchhandlungen Attatroll: Tel. (02361) 1 70 02, Lesezeichen: Tel. (02361) 37 43 01, Musial: Tel. (02361) 18 12 49 und Winkelmann: Tel. (02361) 9 19 70, Reservierung unter www.nlgr.de

Sa 07.11.2015 / 19:00 Uhr

Altstadtschmiede, Kellerstraße 10, Recklinghausen

28. Recklinghäuser Autorennacht

Zum 28. Mal wird bei der musikalisch untermalten Veranstaltung die „Vestische Literatur-Eule" verliehen.

Eintritt: 16 €, Mitglieder 13 €, erm. 10 € (inkl. Suppe und Snacks vom Buffet) **Veranstalter:** NLGR & Altstadtschmiede

Tickets: VVK in den Buchhandlungen Attatroll: Tel. (02361) 1 70 02, Lesezeichen: Tel. (02361) 37 43 01 und Musial: Tel. (02361) 18 12 49, Reservierung unter www.nlgr.de

Do 12.11.2015 / 20:00 Uhr

Stadtbücherei im Willy-Brandt-Haus, Herzogswall 17, Recklinghausen

Gerhard Henschel: Künstlerroman

Henschels „Künstlerroman" ist der sechste Band seiner beliebten autobiographischen Romansaga.

Eintritt: 9 €, erm. 5,20 € **Veranstalter:** Lesebühne – Institut für Kulturarbeit, Stadtbücherei & NLGR

Tickets: www.imvorverkauf.de

Di 01.12.2015 / 20:00 Uhr

Stadtbücherei im Willy-Brandt-Haus, Herzogswall 17, Recklinghausen

Stephan Thome: Gegenspiel

Thome ist ein begeisternder Vorleser und Gesprächspartner, der seine Zuhörer immer zu fesseln versteht.

Eintritt: 9 €, erm. 5,20 € **Veranstalter:** Lesebühne – Institut für Kulturarbeit, Stadtbücherei & NLGR

Tickets: www.imvorverkauf.de

Di 23.02.2016 / 20:00 Uhr

Ruhrfestspielhaus, Otto-Burrmeister-Allee 1, Recklinghausen

LitComedy mit Klüpfel & Kobr

Die Bühnenshows des Autorenduos sind eine einzigartige Mischung aus Texten, Comedy und Filmclips.

Eintritt: 23,40 € - 30 € **Veranstalter:** Lesebühne – Institut für Kulturarbeit, Stadtbücherei & NLGR

Tickets: www.imvorverkauf.de

Gerhard Henschel

Stephan Thome

Klüpfel & Kobr

Mi 13.04.2016 / 19:00 Uhr

Kunsthalle, Große-Perdekamp-Straße 25, Recklinghausen

„Mein Grass" – Erinnerung an Günter Grass

Die NLGR erinnert mit Lesungen und einer Ausstellung seiner Zeichnungen an den Literaturnobelpreisträger.

Eintritt: 12 €, Mitglieder 10 €, erm. 6 €

Veranstalter: NLGR

Tickets: VVK in den Buchhandlungen Attatroll:
Tel. (02361) 1 70 02, Lesezeichen: Tel. (02361) 37 43 01 und
Musial: Tel. (02361) 18 12 49, Reservierung unter www.nlgr.de

Kontakt & weitere Infos: Neue Literarische Gesellschaft Recklinghausen e.V., Stephan Schröder (Vorsitzender), Elper Weg 90, Recklinghausen, Tel. (02361) 1 31 52, Web: www.nlgr.de

literaturland westfalen

[projekt]

Austausch und aktive Zusammenarbeit fördern, Vielfalt, Qualität und Stärke des literarischen Lebens in Westfalen profilbildend und nachhaltig verankern – das sind die Ziele des Netzwerkprojekts **literaturland westfalen**. Das Gemeinschaftsprojekt regt Kooperationen und dauerhafte Verbindungen zwischen literarischen Einrichtungen der Großregion an und fördert so den Netzwerkgedanken. Zudem macht es die Fülle des literarischen Lebens in Westfalen nicht nur vor Ort, sondern auch überregional bekannt.

[netzwerk]

Zum Netzwerk **literaturland westfalen** hat sich eine Vielzahl literarischer Akteure aus ganz Westfalen zusammengeschlossen. Dazu gehören literaturhistorische Gesellschaften, Literaturbüros und andere Einrichtungen der Literatur- und Autorenförderung, Museen und Archive, Veranstalter von Festivals und Einzellesungen, Bibliotheken und Volkshochschulen und vieles mehr. Spezialisten für bestimmte Autoren oder Epochen sind genauso vertreten, wie solche für bestimmte Sparten, Gattungen und Vortragsformen. Das Netzwerk deckt damit die gesamte Spannbreite des literarischen Westfalens ab – und die ist ziemlich groß!

[lila we:]
literaturland
westfalen

[marke]

Mit dem lila „W“ und dessen lautschriftlicher Umsetzung **[lila we:]** wurde eine einprägsame Wort-Bild-Marke geschaffen, die in sämtlichen Marketingmaßnahmen des Projekts zum Einsatz kommt. Für die prominente Verwendung der Farbe Lila im Erscheinungsbild von **literaturland westfalen** spricht dabei wesentlich mehr, als dass es sich hierbei um ein Wortspiel, eine Kontraktion von „literaturland“ handelt. In der Farbenlehre steht Lila für Kreativität und Spannung, für Phantasie und Spiritualität, für Verwandlung und Übergang. Zugleich ist Lila selbst ein Kunstprodukt, eine in der Natur nur sehr selten vorkommende Farbe. Bereits seit der Antike steht sie außerdem für die Zusammenführung des männlich konnotierten Blau und des weiblich konnotierten Rot; Gegensätze aufheben und Neues schaffen ist also impliziert. All dies spricht für die Verwendung in einem literarisch-kreativen Zusammenhang.

Sie möchten stets aktuell über das literarische Westfalen und die Aktivitäten des Netzwerks **literaturland westfalen** informiert sein? Dann abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter auf www.literaturlandwestfalen.de. Oder besuchen Sie uns auf Facebook und klicken Sie auf „gefällt mir“. Um unsere Programmhefte per Post zu erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihrer Adresse an post@literaturlandwestfalen.de und wir nehmen Sie direkt in unseren Verteiler auf. Auf Wunsch senden wir Ihnen – solange der Vorrat reicht – auch gerne kostenfrei das Bilanzmagazin zur Phase 1 von **literaturland westfalen** zu. Auf 80 großzügig gestalteten Seiten hält das Heft Rückschau auf unser Jahresfestival 2012/13 – mit umfangreichen Berichten und Artikeln, Interviews und Pressestimmen sowie Zahlen, Daten und Fakten.

© Dirk Bogdanski

Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur

Ein Besuch des ehemaligen Ritterguts Haus Nottbeck lohnt sich bereits wegen seiner Einbettung in die schöne Landschaft: Fünf Kilometer von der Ems entfernt, unmittelbar östlich der Beckumer Berge, öffnet sich ein Blick bis hin zum Teutoburger Wald und den Vorbergen des Sauerlands. Wer sich nicht nur für die Aussicht, sondern auch für Literatur interessiert, ist hier genau richtig, denn das Kulturgut Haus Nottbeck beherbergt das Museum für Westfälische Literatur. Hier hat man die Möglichkeit, über 100 Autorinnen und Autoren kennenzulernen. Innovative, multimedial angelegte Ausstellungen, Veranstaltungen wie Lesungen, Poetry Slams, aber auch Workshops, Büchermärkte sowie Lyrik-, Jazz- und Chansonabende runden das vielfältige Angebot ab.

Veranstaltungen in Auswahl

So 18.10.2015 bis So 17.01.2016
Hör-Ausstellung
Ich kann doch denken, was ich will!!!
Die Geistesgrößen Arno Schmidt und Hans Wollschläger treten in Form einer Hör-Collage in einen Dialog, der auf ihrem noch unveröffentlichten Briefwechsel fußt.
Eintritt: VVK 9 €, erm. 7 € / AK 10 €, erm. 8 € (für die Eröffnung am So 18.10.2015 / 16:00 Uhr mit Lesung von Bernd Rauschenbach und Joachim Kersten); den Eintrittspreis fürs Museum bestimmt jeder Zuschauer selbst.
Ein Projekt der LWL-Literaturkommission für Westfalen in Zusammenarbeit mit der Universität Paderborn (IMT), der Arno-Schmidt-Stiftung und dem Museum für Westfälische Literatur

Ort: Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur, Landrat-Predeick-Allee 1, Oelde
Weitere Infos & Tickets: Kulturgut Haus Nottbeck / Museum für Westfälische Literatur, Landrat-Predeick-Allee 1, Oelde, Tel. (02529) 94 55 90, Mail: info@kulturgut-nottbeck.de, Web: www.kulturgut-nottbeck.de

Do 26.11.2015 / 19:30 Uhr
Kabarett

Erwin Grosche: Der Abstandhalter

In seinem neuen Soloprogramm erfindet Erwin Grosche die Welt im Kleinen neu. Er nimmt die Sprache beim Wort und erschafft Widersinnigkeiten, die erst bei ihm einen Sinn ergeben.

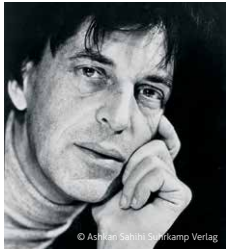
Eintritt: Platzkategorie A: VVK 16 €, erm. 14 € / AK 18 €, erm. 16 €;
Platzkategorie B: VVK 14 € , erm. 12 € / AK 16 €, erm. 14 €

Sa 05.11.2015 / 19:30 Uhr
Lesung

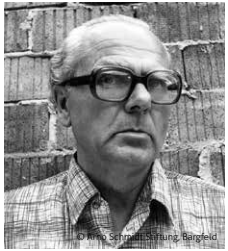
Mechthild Großmann liest die Stürenburg-Geschichten von Arno Schmidt

Mit markant rauchiger Stimme liest die Schauspielerin Arno Schmidts Kurzgeschichten aus den 50er Jahren, humorvoll funkelnde Miniaturen.

Eintritt: VVK 12 €, erm. 9 € / AK 14 €, erm. 11 €



Hans Wollschläger



Arno Schmidt

Ralf Thenior

Sa 16.04. bis So 03.07.2016
Ausstellung

Ralf Thenior: W(raps) – Wortwelten, Schriftbilder

Schaust Du das Wort an, schaut es zurück. Unter diesem Motto stellt der Dichter Ralf Thenior auf Pappen und Blättern Wörter aus seiner Werkstatt vor.

Eröffnung: Sa 16.04.2016 / 17:00 Uhr

Eintritt: Den Eintrittspreis fürs Museum bestimmt jeder Zuschauer selbst.

Diotima Gesellschaft

Im Gräflichen Park zu Bad Driburg verbrachte Friedrich Hölderlin 1796 sechs glückliche Wochen mit seiner Angebeteten Susette Gontard, der er mit „Diotima" in der deutschen Lyrik ein Denkmal setzte. Auch Annette von Droste-Hülshoff und andere Künstler sind von jeher in das 1782 gegründete Bad im Gräflichen Park gereist.

Im Andenken an diese Aufenthalte und um das kulturelle Erbe Bad Driburgs lebendig zu halten und weiterzuentwickeln, wurde im Jahr 2004 die Diotima Gesellschaft gegründet. Diese lädt nicht nur bekannte Künstler, Komponisten, Schriftsteller und Filmemacher ein, damit sie vor Ort von den literarischen und historischen Themen von Bad Driburg inspiriert werden und ein Werk schaffen, sondern steht auch für kulturelle Veranstaltungen mit nationalem und internationalem Rang.

Nächste Veranstaltungen

Mo 19.10.2015 / 19:30 Uhr
Theater

Gut gegen Nordwind

„Gut gegen Nordwind" ist romantisch, lebendig, tempo- und pointenreich, spannend, unterhaltsam und originell und zieht die Besucher der Theateradaption ebenso in den Bann wie die Leser des Bestsellerromans von Daniel Glattauer.

Eintritt: VVK Kategorie A: 24 €, Kategorie B: 19 € / AK Kategorie A: 27 €, Kategorie B: 22 € (außer Mitglieder der Diotima Gesellschaft) inkl. Pausendrink; Schüler/Studenten haben freien Eintritt bei Vorlage ihres Ausweises.

Mo 16.11.2015 / 19:30 Uhr

Lesung & Gespräch

Michael Krüger: Der Gott hinter dem Fenster

Wenn Michael Krüger den Gräflichen Park besucht, wird er nicht nur aus seinem Erzählband lesen, sondern auch mit Gastgeberin Annabelle Gräfin von Oeynhausen-Sierstorpff über Gott und die Welt reden.

Eintritt: VVK Kategorie A: 14 €, Kategorie B: 11 € / AK Kategorie A: 17 €, Kategorie B: 14 € (außer Mitglieder der Diotima Gesellschaft); Schüler/Studenten haben freien Eintritt bei Vorlage ihres Ausweises.

Sa 16.01.2016 / 19:30 Uhr

Lesung

Jan Weiler: Mein Leben mit dem Pubertier – und andere Geschichten

Sie waren süß. Sie waren niedlich. Doch im zweiten Lebensjahrzehnt verwandeln sich die Kinder. Sie mutieren in rasender Geschwindigkeit zu muffeligen, maulfaulen und hysterischen Pubertieren.

Eintritt: Preise werden in Kürze bekannt gegeben unter www.diotima-gesellschaft.de

Ort: Gräflicher Park Hotel & Spa, Brunnenallee 1, Bad Driburg **Veranstalter:** Diotima-Gesellschaft e.V., Mail: info@diotima-gesellschaft.de, Web: www.diotima-gesellschaft.de
Tickets: Mail an info@diotima-gesellschaft.de., bei Buchhandlung Saabel, Lange Straße 86, Bad Driburg, Tel. (05253) 45 96, bei Bad Driburger Touristik GmbH, Lange Straße 140, Bad Driburg, Tel. (05253) 9 89 40, beim Gästeservice Center im Gräflichen Park, Bad Driburg, Tel. (05253) 9 52 37 00 oder bei Buchhandlung Linnemann, Westernstraße 31, Paderborn, Tel. (05251) 2 85 50

Annette von Droste-Gesellschaft

Die 1928 gegründete Annette von Droste-Gesellschaft ist eine der ältesten literarischen Gesellschaften in Westfalen und die erste einer Autorin gewidmete Vereinigung. Sie ist als lebendige literarische Gesellschaft darum bemüht, das Interesse an Annette von Droste-Hülshoff, ihrem Werk, ihrem Leben und ihrer Zeit wach zu halten und durch neue Initiativen zu beleben. Weiterhin ist es ein erklärtes Ziel der Gesellschaft, die wissenschaftliche Erforschung der kulturellen Kontexte im 19. Jahrhundert wie auch der Wirkungsgeschichte bis in die Gegenwart zu fördern.

Dieser Zweck wird insbesondere erreicht durch die Förderung und Durchführung kultureller Veranstaltungen vor allem literarischer und musikalischer Art, durch Anregung und Koordination wissenschaftlicher Forschungen zur Autorin, ihrer Epoche und ihrem Werk, durch Förderung literarischer, künstlerischer, wissenschaftlicher und publizistischer Projekte sowie die Unterstützung des Erhalts und inneren Ausbaus der Droste-Gedenkstätten, besonders von Haus Rüschhaus. Dazu initiiert die Gesellschaft Lesungen, Vorträge und Tagungen, Ausstellungen und Workshops, Jahrbücher und Editionen.

Nächste Veranstaltungen

Urte Stobbe

Do 22.10.2015 / 19:00 Uhr
Haus Rüschhaus, Am Rüschhaus 81, Münster

Droste-Diskurs 9: Schreiben an der Grenze

Adelige Autorschaft bei Annette von Droste-Hülshoff. Ein Vortrag von Dr. Urte Stobbe von der Universität Vechta.

Eintritt: 3 €, Mitglieder der Droste-Gesellschaft frei

Ilse & Ulrich Straeter

So 15.11.2015 / 16:00 Uhr
Haus Rüschhaus, Am Rüschhaus 81, Münster

Lesung am Kaminfeuer: Die Droste im Tal

Auf den Spuren der Annette von Droste-Hülshoff im Sauerland. Lesung mit dem Reiseschriftsteller Ulrich Straeter, mit Aquarellen der Künstlerin Ilse Straeter.

Eintritt: 3 €, Mitglieder der Droste-Gesellschaft frei

So 06.12.2015 / 11:00 Uhr
Cinema (Kino), Warendorfer Straße 45-47, Münster

Droste Medial 7: Geliebte Clara

In Kooperation mit dem Filmclub Die Linse e.V. zeigt die Droste-Gesellschaft in der Filmreihe „Frau und Gesellschaft im 19. Jahrhundert" den Film „Geliebte Clara" (2008).

Eintritt: 7 €, erm. und für Mitglieder der Droste-Gesellschaft 6 €

So 10.01.2016 / 11:30 Uhr
Erbdrostenhof Münster, Salzstraße 38, Münster

Matinee zum 219. Geburtstag der Annette von Droste-Hülshoff

Mit einem Vortrag von Prof. Dr. Barbara Potthast (Stuttgart) zu dem Droste-Gedicht „Der Traum. An Amalie H.".

Eintritt: frei

Clara Schumann

Weitere Infos & Anmeldung: Geschäftsstelle der Droste-Gesellschaft, Am Rüschhaus 81, Münster; Öffnungszeiten: Mo und Do 10.00 bis 13.00 Uhr, Tel. (02533) 31 09, Mail: info@droste-gesellschaft.de, Web: www.droste-gesellschaft.de

Fantasy-Tage

23. bis 24. Oktober 2015

Für einige Tage die Seele baumeln lassen, die idyllische Landschaft des Sauerlands erleben und gleichzeitig spannende Literatur genießen: Diese Möglichkeit bietet das Literaturhotel Franzosenhohl in Iserlohn. Die Foyer-Bibliothek des 3-Sterne-Superior Hotels lädt zum relaxten Schmökern ein, für Abwechslung sorgen die vielfältigen Lesungen, die für jeden Geschmack etwas zu bieten haben.

Ein besonderes Highlight des literarischen Veranstaltungsangebots stellen die jährlich stattfindenden Fantasy-Tage dar. Hier dreht sich alles um die fantastische Literatur für Jugendliche und Erwachsene. Eine Einstimmung in das dreitägige Festival geben in diesem Jahr die Autorenlesungen von Sandra Regnier und Aubrey Cardigan. Am Samstag ist dann die bekannte Fantasy-Autorin Kerstin Gier zu Gast.

Fr 23.10.2015 / 20:00 Uhr

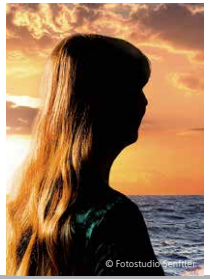
Sandra Regnier & Aubrey Cardigan lesen

Sandra Regnier, Autorin der PAN-Trilogie, stellt den ersten Band „Das Flüstern der Zeit" ihrer neuen Fantasy-Trilogie vor. Zudem liest Aubrey Cardigan – das Fantasy-Pseudonym von Andrea Reichart – aus ihrer All-Age-Romantasy „Wings of Silence".

Sa 24.10.2015 / 20:00 Uhr

Kerstin Gier: Silber – Das dritte Buch der Träume

Bei den Fantasy-Tagen 2014 las Kerstin Gier aus „Silber – Das zweite Buch der Träume". Kein Auge blieb trocken. Was lag also näher, als sie zum Abschluss ihrer Trilogie noch einmal einzuladen?



Eintritt: 15 €, erm. 10 € (Jugendliche bis 18 Jahre)
Ort: Alle Veranstaltungen finden im Literaturhotel Franzosenhohl, Danzweg 25, Iserlohn statt.
Veranstalter, weitere Infos & Tickets (Karten nur im VVK): Literaturhotel Franzosenhohl GmbH & Co. KG, Danzweg 25, Iserlohn, Tel. (02371) 82 07 20, Mail: info@literaturhotel-franzosenhohl.de, Web: www.literaturhotel-franzosenhohl.de

Universität Paderborn

Das literarisch-poetologische Angebot der Universität Paderborn ist beeindruckend. Das Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft vergibt den Margarete-Schrader-Preis und eine jährliche Poetikdozentur und präsentiert seit 1983 kontinuierlich im Wintersemester die hochkarätige Lesereihe „Deutschsprachige Literatur der Gegenwart", in deren Rahmen bislang mehr als 250 Autorinnen und Autoren gelesen haben.

Zudem bildet die Literaturlandschaft Westfalen einen Förderschwerpunkt der Forschung, sowohl in historischer wie gegenwartsbezogener Perspektive.

Termine „Deutschsprachige Literatur der Gegenwart 2015/16"

Mo 26.10.2015 / **Marlene Streeruwitz: Nachkommen**
Mo 02.11.2015 / **Lea Singer: Anatomie der Wolken**
Mo 09.11.2015 / **Olga Grjasnowa: Die juristische Unschärfe einer Ehe**
Mo 16.11.2015 / **Tanja Dückers liest aus ihrem lyrischen Werk**
Mo 23.11.2015 / **Karen Köhler: Wir haben Raketen geangelt**
Mo 30.11.2015 / **Stephan Thome: Gegenspiel**
Mo 07.12.2015 / **Judith Kuckart: Dass man durch Belgien muss**

© Kathrin Thienel

Termine „Deutschsprachige Literatur der Gegenwart 2015/16"

Am 14.12.2015 eröffnet **Thomas Brussig** die 34. Paderborner Gastdozentur für Schriftstellerinnen und Schriftsteller mit einer Lesung aus seinen Werken. Folgetermine sind der 11.01., 18.01., 25.01. und 01.02.2016.

Zeit: jeweils 16:15 Uhr bis 17:45 Uhr **Ort:** Universität Paderborn, Hörsaal G, Warburger Straße 100, Paderborn **Weitere Infos:** www.kw.uni-paderborn.de (siehe dort: Institute-Fächer-Zentren>Germanistik>Autorenlesungen/Sonderveranstaltungen)

Westfälisches Literaturbüro in Unna

Das Westfälische Literaturbüro in Unna (WLB) ist eine Einrichtung der Literatur- und Autorenförderung in Nordrhein-Westfalen, die sich weit über die Region hinaus einen Namen gemacht hat mit Projekten wie „Literaturdatenbank NRW" (seit 2001), „NRW-Ferienakademie für den literarischen Nachwuchs" (jährlich seit 1997), Europas größtes Krimifestival „Mord am Hellweg" oder den „Europäischen Preis für Kriminalliteratur" (die beiden letztgenannten gemeinsam mit der Kreisstadt Unna, Bereich Kultur). Für das Netzwerk **literaturland westfalen** ist das WLB als federführende Einrichtung tätig. Das Büro feierte 2015 sein 30-jähriges Bestehen.

Nächste Veranstaltungen

Sa 31.10.2015 / 19:30 Uhr /
Beginn der Führung: 18:00 Uhr
Zentrum für Internationale Lichtkunst, Lindenplatz 1, Unna

Jilliane Hoffman: Samariter

„Mord am Hellweg"-Spezial

US-Spitzenstar Jilliane Hoffman stellt in Unna ihren brandneuen Thriller „Samariter" vor. Den deutschen Lesepart übernimmt Schauspielerin Iris Böhm, durch den Abend moderiert Antje Deistler (u.a. WDR). Als Zusatzangebot ist eine exklusive Kurzführung durch die Ausstellung des Zentrums für Internationale Lichtkunst buchbar.

Veranstalter: Mord am Hellweg (Kreisstadt Unna, Bereich Kultur, und Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.)

Die Veranstaltung wurde kurz vor Drucklegung dieses Programmhefts als ausverkauft gemeldet!

So 15.11.2015 / 11:00 Uhr
Nicolaihaus, Nicolaistraße 3, Unna

Verleihung des Alfred-Müller-Felsenburg-Preises 2015

an Andrea Röpke

Der „Alfred-Müller-Felsenburg-Preis für aufrechte Literatur" geht in diesem Jahr an die Journalistin und Autorin Andrea Röpke. Mit der Auszeichnung würdigt die Jury des Hagener Literaturportals lyrikwelt.de das Engagement Röpkes bei ihren Recherchen zu Rechtsextremismus und zur deutschen Neo-Nazi-Szene.

Veranstalter: Lyrikwelt.de und Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V. **Eintritt:** frei **Weitere Infos:** www.lyrikwelt.de/amf-preis.htm und www.literaturlandwestfalen.de

Sa 21.11.2015
bis So 22.11.2015 / 2 x 8 Stunden
Nicolaihaus, Nicolaistraße 3, Unna

Eigene Wirklichkeit schaffen

Poesie-Wochenendworkshop mit Ellen Widmaier

Nicht was gesagt wird, sondern wie es gesagt wird, steht im Mittelpunkt dieses Workshops mit der mehrfach ausgezeichneten Autorin Ellen Widmaier. Welche Stilhaltung ist für einen selbst die angemessene? Wie kann man am eigenen Stil arbeiten ohne gekünstelt zu schreiben? Gearbeitet wird gemeinsam an zuvor eingereichten Textproben.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
Gebühr: 69 € (für 2-Tage-Kurs, inkl. Verpflegung)
Anmeldung: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Nicolaistraße 3, Unna, Tel. (02303) 96 38 50, Mail: post@wlb.de, Web: www.wlb.de

Fr 11.03.2016 / 19:30 Uhr
Nicolaihaus, Nicolaistraße 3, Unna

Anthrazitmuseum. Gesang von den schwarzen Diamanten

Literarisch-musikalischer Abend
mit Herbert Somplatzki & Eckard Koltermann

Der ehemalige Bergmann und vielfach ausgezeichnete Autor Herbert Somplatzki und der Musiker Eckard Koltermann erzählen im Zusammenspiel zweier Künste von der wichtigen Bergbau-Epoche Westfalens, als das „Schwarze Gold" zum Antrieb einer gigantischen Lokomotive wurde, die das Land ins Wirtschaftswunder zog.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
Eintritt: VVK 6 € / AK 9 € **Tickets:** Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Tel. (02303) 96 38 50, Mail: tickets@wlb.de

Jilliane Hoffman

Ellen Widmaier

Herbert Somplatzki

Ständig aktuelle Informationen
über die Aktivitäten des WLB sind zu finden auf www.wlb.de. Das neue Weiterbildungsprogramm 2016 für Autorinnen, Autoren und Literaturvermittler, das das Westfälische Literaturbüro gemeinsam mit den anderen Literaturbüros in NRW herausgibt, erscheint im Januar 2016.

LÿzLit
Literatur im Siegener Kulturhaus Lÿz

Seit 1992 hat die Kleinkunst im Siegener Kulturhaus Lÿz ein Zuhause: Von Kabarett und Jazz über Theater und Literatur bis hin zu Programmkino – mitten in der Innenstadt von Siegen wird diesen Veranstaltungen eine Bühne gegeben. Für die literarische Programmfarbe im Kleinkunsttempel Siegens sorgt dabei die Reihe LÿzLit. Das Literatur-Label lädt auch 2015/16 wieder zu spannenden Lesungen und interessanten Begegnungen mit renommierten Autorinnen und Autoren ein.

Sa 31.10.2015 / 20:00 Uhr
Gereon Klug: Low Fidelity
Gereon Klug ist ewiger Tourmanager von Rocko Schamoni und Gründer der Hanseplatte, einem der besten Plattenläden Hamburgs. Monatlich verfasst er dafür als Hans E. Platte hochgelobte Rundmails an Zehntausende. „Low Fidelity" sind seine gesammelten Briefe gegen den Mainstream.
Eintritt: VVK 12 € / AK 14 €, erm. 10 €

So 15.11.2015 / 17:00 Uhr
43. Siegener PoetrySlam
Trotz hoher Popularisierung hat sich der Siegener Poetry Slam sein unabhängiges, subversives und progressives Flair erhalten und ist bei Slammerinnen und Slammern des gesamten deutschsprachigen Raums eine der ersten Adressen.
Eintritt: 8 €

So 14.02.2016 / 19:00 Uhr
LÿzLit *Debüt*
„Debüt" heißt das neue Imprint der Reihe LÿzLit. Frische Stimmen präsentieren ihre Erstlinge. Das erste Debüt-Kapitel schlagen drei RomannovizInnen aus Berlin auf: Sarah Heumann, Connie Roters und David Wonschewski.
Eintritt: VVK 10 € / AK 12 €, erm. 8 €

Ort: Alle Veranstaltungen finden im Kulturhaus Lÿz, St.-Johann-Straße 18, Siegen, statt.
Tickets für alle Veranstaltungen: Kulturhaus Lÿz, St.-Johann-Straße 18, Siegen, Tel. (0271) 3 33 24 48, Mail: service@lyz.de, Web: www.lyz.de
Weitere Infos: Kreis Siegen-Wittgenstein, Kultur!Büro, Koblenzer Straße 73, Siegen, Tel. (0271) 3 33 24 51, Mail: pzoeller@siwikultur.de, Web: www.lyz.de
Vollständiges Programm: www.lyz.de

Märkisches Stipendium für Literatur 2016

Öffentliche Vergabe im November 2015

Die Märkische Kulturkonferenz e.V. hat es sich zum Ziel gesetzt, durch die Vergabe von drei Stipendien (Musik, Literatur und Bildende Kunst) junge Künstlerinnen und Künstler zu fördern. Das mit je 12.000 Euro dotierte Förderstipendium zählt zu den wichtigsten in Deutschland. Gleichzeitig bereichert es das kulturelle Leben im Märkischen Kreis.

Das Märkische Stipendium wird bereits seit 1978 vergeben. Viele der Preisträger spielen bis heute eine wichtige Rolle in der Gegenwartsliteratur, so zum Beispiel Ulla Hahn, Karl-Heinz Ott, Arnold Stadler, Alissa Walser und Finn Ole Heinrich.

Das Stipendium wird nicht öffentlich ausgelobt. Während einer Lesung in der Stadtbücherei Lüdenscheid wird einer von jeweils drei von einer Fachjury zur Preislesung eingeladenen Autoren (Kandidaten) für das Stipendium ausgewählt. Dabei hat das Publikum zusätzlich zu den Mitgliedern der Jury eine Stimme.

Di 03.11.2015 / 18:00 Uhr

Stadtbücherei, Graf-Engelbert-Platz 6, Lüdenscheid

Märkisches Stipendium für Literatur: Lesung der Nominierten für das Vergabejahr 2016

Die Namen der Nominierten werden kurz zuvor bekannt gegeben.

So 22.11.2015 / 11:00 Uhr

Geschichtsmuseum der Stadt Lüdenscheid, Sauerfelder Straße 14-20, Lüdenscheid

Märkisches Stipendium für Literatur: Preisverleihung & Preisträgerlesung

Veranstalter & weitere Infos: Märkische Kulturkonferenz e.V., Bismarckstraße 15, Altena/Westfalen, Ansprechpartnerin: Dr. Susanne Conzen, Tel. (0173) 7 01 38 28, Mail: susanne.conzen@web.de, Web: www.mkk-online.de

LesArt.Festival

05. bis 15. November 2015

Regionale und überregionale Experimente sowie die Wechselwirkungen und Überschneidungen von Literatur und anderen Medien und Künsten gehören traditionell zum Programm des LesArt.Festivals. Das Festival wird vom Verein für Literatur e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro Dortmund und der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund veranstaltet.

Auch in diesem Jahr können sich Besucher auf bewährte und erfolgreiche Formate freuen:

Mo 09.11. bis Fr 13.11.2015 / jeweils 15:00 Uhr
Theater Fletch Bizzel, Humboldtstraße 45, Dortmund
KindergartenBuchTheaterFestival

Sa 07.11.2015 / 16:00 Uhr
Studio B, Stadt- und Landesbibliothek, Max-von-der-Grün-Platz 1-3, Dortmund
Chamisso-Schreibwerkstatt-Präsentation mit Zehra Çirak und Akos Doma

Mo 09.11.2015 / 19:30 Uhr
Signal-Iduna-Park, Strobelallee 50, Dortmund
In den Umkleidekabinen des BVB
mit Moritz Rinke (angefragt) & Gregor Schnittker

Mi 11.11.2015 / 19:30 Uhr
literaturhaus.dortmund, Neuer Graben 78, Dortmund
Fritz Eckenga präsentiert
Gerhard Henschel: Künstlerroman

Fr 13.11.2015 / 19:30 Uhr
domicil, Hansastraße 7-11, Dortmund
DJ Nachtfalke präsentiert
Performance-Abend

Sa 14.11.2015 / 19:30 Uhr
literaturhaus.dortmund, Neuer Graben 78, Dortmund
roterfadenlyrik
Ivette Vivien Kunkel – beizeiten

15.11.2015 / 11:00 Uhr
Kundenzentrum der Sparkasse, Freistuhl 2, Dortmund
Herbert Feuerstein: Die neun Leben des Herbert Feuerstein

Veranstalter: LesArt.Festival, c/o literaturhaus.dortmund, Neuer Graben 78, Dortmund, Ansprechpartner: Klauspeter Sachau, Tel. (0231) 12 70 01, Mail: sachau@lesart-festival.de, Web: www.lesart-festival.de **Das vollständige Programm, Eintrittspreise & weitere Infos** können zu gegebener Zeit unter www.lesart-festival.de eingesehen werden.

Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis 2015

Preisverleihung und Lesung der Preisträgerin Cornelia Funke

Bereits seit 1953 werden Autoren und Autorinnen, die in Westfalen leben oder dort geboren sind, für ihre besondere literarische Leistung mit dem mit 12.800 Euro dotierten Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis geehrt. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden von einer Jury aus Fachleuten und Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung unter dem Vorsitz des LWL-Direktors bestimmt. Der Preis wird im Wechsel mit dem Konrad-von-Soest-Preis für Bildende Kunst und dem Hans-Werner-Henze-Preis für Neue Musik alle zwei bis drei Jahre vergeben. 2015 geht er an die in Dorsten geborene Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke.

„Cornelia Funke wird der Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis 2015 für herausragende literarische Leistungen verliehen. Funke ist eine hinreißende und kunstvolle Erzählerin. Sie versteht es, Leserinnen und Leser jeden Alters in verschiedenste Fantasiewelten eintauchen zu lassen", heißt es in der Begründung der Jury. „Ihre originellen und spannenden Bücher sind ein Plädoyer für die Macht der Fantasie, die in die Lage versetzt, selbst widrigste Lebensumstände zu meistern. Für Cornelia Funke ist Fabulieren die größte menschliche Freiheit. Lesen und Schreiben verbinden sich bei ihr auf höchst produktive Weise. Die Vorliebe für Märchen teilt die Autorin mit der Namensgeberin des Preises, Annette von Droste-Hülshoff."

Die seit dem Jahr 2005 in Los Angeles lebende Autorin wurde für ihre Arbeiten mit zahlreichen Stipendien und Auszeichnungen geehrt. Im Jahr

Cornelia Funke

2008 wurde ihr neben dem Bundesverdienstkreuz am Bande auch der Bambi in der Kategorie Kultur verliehen. 2009 erhielt sie den Jacob-Grimm-Preis. Neben dem Schreiben engagiert sie sich für zahlreiche soziale Projekte, so ist sie unter anderem offizielle Patin des Kinderhospizes Bethel für sterbende Kinder und eine der deutschen Botschafterinnen der UN-Dekade Biologische Vielfalt.

Die Preisverleihung findet Ende des Jahres im Museum für Westfälische Literatur auf dem Kulturgut Haus Nottbeck in Oelde statt.

Nelly-Sachs-Preis 2015
Internationaler Literaturpreis der Stadt Dortmund

Die Stadt Dortmund vergibt seit 1961 alle zwei Jahre den mit 15.000 Euro ausgestatteten renommierten internationalen Literaturpreis, der nach der deutschen Lyrikerin und ersten Preisträgerin Nelly Sachs benannt ist. Mit dem Literaturpreis sollen Persönlichkeiten geehrt und gefördert werden, welche überragende schöpferische Leistungen auf dem Gebiet des literarischen und geistigen Lebens hervorbringen und die insbesondere eine Verbesserung der kulturellen Beziehungen zwischen den Völkern zum Ziel haben, die sich der Förderung der zwischenstaatlichen Kulturarbeit als eines neuen und verbindenden Elements zwischen den Völkern besonders angenommen und die in ihrem Leben und Wirken die geistige Toleranz und Versöhnung unter den Völkern verkündet und vorgelebt haben.

2015 geht die Auszeichnung an die aus Frankreich stammende Schriftstellerin Marie N'Diaye. Die Tochter einer Französin und eines Senegalesen lebt seit 2007 in Berlin. Frankreich verließ die „Französin durch und durch" aus Protest gegen die Einwanderungspolitik der Regierung Sarkozy. N'Diaye hat zahlreiche Romane, Erzählungen und Theaterstücke geschrieben und gilt als eine der erfolgreichsten französischen Gegenwartsdramatikerinnen. In ihren Werken setzt sie sich vor allem mit Fragen zur Herkunft und dem Rätsel der Identität auseinander – und dies auf literarisch überragende Weise. In der Begründung der Jury für den Nelly-Sachs-Preis heißt es: „Marie N'Diaye lädt in ihren Büchern zum Nachdenken über andere Lebensweisen, Ansichten und Kulturen ein, gerade weil sie nicht um Verständnis und Toleranz wirbt, sondern aufzeigt, wie elend eine Zivilisation ohne diese Eigenschaften ist."

© Heike Steinweg, Suhrkamp Verlag

Marie NDiaye

So 13.12.2015 / 11:00 Uhr

Bürgerhalle des Rathauses, Friedensplatz 1, Dortmund

Verleihung des Nelly-Sachs-Preises 2015 an Marie N'Diaye

Eintritt: frei **Weitere Informationen:** www.dortmund.de (Kultur)

4. Mindener Literaturfestival

WeserLeser

26. bis 27. Februar 2016

Zum vierten Mal findet im Frühjahr 2016 das Literaturfestival „WeserLeser" statt. Eingeladen wird u.a. zu einem Podiumsgespräch, zu Solo- und Gruppenlesungen sowie kleinen Theaterspektakeln – umrahmt mit reichlich selbstkomponierter Musik – an den Spielort Kulturzentrum Ameise Kulturhügel.

Das regionale Fest legt den Schwerpunkt auf Minden und Umgebung, wobei alle Altersgruppen angesprochen sind. Literaten und Künstler aus Minden, Petershagen, Hille, Espelkamp, Bielefeld, Herford, Hannover etc. werden in einem spannenden Mix erwartet.

Zu namhaften Autoren und Lokalmatadoren gesellen sich Newcomer. Als Partner sind „Die Kogge", der Literarische Verein, die Lesebühne Minden sowie „Lingua" eingebunden.

Detaillierte Programminformationen sind der Presse, Plakaten, Flyern und dem Internet zu entnehmen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, um Spenden wird gebeten.

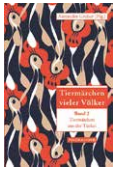
Kontakt & weitere Informationen
Die Veranstaltungen finden im Kulturzentrum Hamburger Hof statt: Hamburger Hof – Ameise Kulturhügel, Markt 9a, Minden, Tel. (0571) 8 77 23, Mail: info@hh-ameise.de, Web: www.hh-ameise.de

Pendragon Verlag

Seit seiner Gründung 1981 durch Günther Butkus hat sich der Pendragon Verlag stetig entwickelt. Das Erfolgsrezept sind Vielseitigkeit und dazu viel Herzblut. Seit 2002 wird die Krimi-Reihe bei Pendragon konsequent weiter ausgebaut. Thriller, klassische Whodunnits oder atmosphärisch dichte Krimis – das Genre ist wunderbar vielfältig. Und Günther Butkus immer auf der Suche nach dem „besonderen Stoff".

Der Schwerpunkt liegt auf deutschen und amerikanischen Krimis, wie die von James Lee Burke, Wallace Stroby und Robert B. Parker, die regelmäßig als deutsche Erstausgaben erscheinen. Die Krimis aus der Reihe „Geschichte erleben mit Spannung" spielen in der jüngeren deutschen Vergangenheit, wie z.B. Christian v. Ditfurths „Moskau-Spiel", Jürgen Heimbachs „Unter Trümmern" und „Alte Feinde" oder Mechtild Borrmanns „Wer das Schweigen bricht" oder Andreas Kollenders „Kolbe". In der Sparte „Deutschsprachiger Krimi" durfte sich Pendragon schon mehrfach über den Deutschen Krimi Preis oder den Glauser freuen. Nach über 30 Jahren blickt Pendragon nicht weniger experimentierfreudig seiner Zukunft entgegen.

Lesungen der Pendragon-Autoren in Auswahl



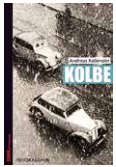
Mo 19.10.2015 / 19:30 Uhr

Meierhof im Tierpark Olderdissen, Dornberger Straße 147a, Bielefeld

Alexander Gruber: Tiermärchen vieler Völker

Bd. 2: Tiermärchen aus der Türkei

Die Tiermärchen aus der Türkei predigen keine Moral, sie erzählen farbig und anschaulich und oft fröhlich vom Leben.



Do 22.10.2015 / 20:00 Uhr

Buchhandlung Eulenspiegel, Hagenbruchstraße 7, Bielefeld

Andreas Kollender: KOLBE

Ein berührender Spionage-Roman über einen „kleinen" Beamten im Auswärtigen Amt, der gegen das Nazi-Regime mutig Widerstand leistete. Kollender verbindet gekonnt Fakten mit Fiktion und setzt Fritz Kolbe ein literarisches Denkmal.

Weitere Infos: **www.pendragon.de**

westfalen querbeet

Die literarische Veranstaltungsdichte in Westfalen ist hoch: Von Newcomern bis zu Klassikern, von lokalen bis zu internationalen Autoren, von humoristischen und satirischen Texten bis zu Liebeslyrik, von Lesungen in Bibliotheken bis zu Performances an außergewöhnlichen Orten – jeder Literaturfreund wird in Westfalen fündig.

Leider kann dieses Programmheft, das sich auf wichtige Festivals, Projekte, Auszeichnungen und Initiativen beschränkt, nur eine Auswahl dessen wiedergeben. Eine gute Ergänzung stellt daher der Veranstaltungskalender der Website www.literaturlandwestfalen.de dar. Er bietet dem Besucher einen detaillierten Überblick querbeet durch das reichhaltige Literaturangebot – auch wenn es um kurzfristig organisierte Veranstaltungen geht. Der regelmäßige Besuch lohnt sich!

Im Folgenden nur eine kleine, beispielhafte Auswahl dessen, was das literaturbegeisterte Publikum im Zeitraum Oktober 2015 bis April 2016 im literaturland westfalen erwartet:

Mi 28.10.2015 / 19:00 Uhr
Dominikanerkirche, Salzstraße 10, Münster

Weltkriegsgeschichten aus Afrika

Zum Abschluss der Ausstellung „Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg" lesen der Afrikanist Dr. Thomas Brückner und die Schauspielerin Azizè Flittner u.a. aus der Kurzgeschichte „Bombay's Republic" von Rotimi Babatunde und aus Ngugi wa Thiong'os Kindheitserinnerungen „Träume in Zeiten des Krieges". Musikalische Begleitung: Aziz Kujateh.

Eintritt: frei **Veranstalter:** Afrika Kooperative Münster, In der Au 11b, Münster, Tel. (0170) 4 76 07 09, Web: www.afrika-kooperative.de, www.3www2-muenster.de

Azizè Flittner

Do 05.11.2015 / 20:00 Uhr

Bürgerhaus Telgte, Baßfeld 4, Telgte

Zum Gedenken an Günter Grass

Volker Neuhaus, emeritierter Professor für Literaturwissenschaft, und die Schauspielerin Helene Grass, Tochter von Günter Grass, beleuchten das Leben des verstorbenen Literaturnobelpreisträgers und lesen aus seinen Werken. Das berühmte „Treffen in Telgte" wird dabei sicherlich eine besondere Rolle spielen. Moderation: Hermann Wallmann.

Eintritt: 10 € **Veranstalter:** Stadt Telgte, Bereich Tourismus + Kultur, in Kooperation mit dem Literaturverein Münster

Tickets: VVK über die Stadt Telgte, Pressearbeit Tourismus + Kultur, Martina Klapper, Kapellenstraße 2, Telgte, Tel. (02504) 69 01 00, Mail: martina.klapper@telgte.de

Sa 14.11.2015 / 19:00 Uhr

Das kleine Café, Offene Ganztagsschule, DRK-Heim und Forum Billerbeck

Romantische Lesenacht in Billerbeck

Auch 2015 veranstaltet Billerbeck wieder eine Lange Lesenacht unter Beteiligung von 12 Autoren. Standen in den Vorjahren Historienromane und Krimis im Zentrum, dreht sich an den vier Lesestationen dieses Mal alles um die Liebe: chaotisch und exotisch, geheimnisvoll und aufregend. Eine romantische Nacht in der Domstadt ist garantiert.

Eintritt: frei **Veranstalter & weitere Infos:** Stadt Billerbeck, Markt 1, Billerbeck, Tel. (02543) 7 30, Mail: tourist@billerbeck.de, Web: www.billerbeck.de

Sa 14.11.2015 / 20:00 Uhr

Theater Dortmund/Schauspiel, Theaterkarree 1-3 (ehem. Kuhstraße 12), Dortmund

Hate Poetry – Briefe voller Beschimpfungen und Beleidigungen

Bei der letzten Veranstaltung aus der Reihe „ruhr$_S$pott" des Literaturbüros Ruhr bringen Journalisten Zuschriften ihrer Leser auf die Bühne. Bekannte Journalistinnen und Journalisten – wie Mely Kiyak, Özlem Topçu, Hasnain Kazim, Ebru Tasdemir u.a. – leeren ihre Mailfächer und lesen aus den derbsten, vulgärsten und dümmsten Leserbriefen.

Eintritt: VVK 10 € / AK 13 €, erm. 10 €

Veranstalter: Literaturbüro Ruhr in Kooperation mit dem Türkischen Filmfest Ruhr und dem Schauspiel Dortmund

Tickets: Theaterkasse im Foyer des Opernhauses Dortmund, unter Tel. (0231) 5 02 72 22 (Mo-Sa, 10:00-18:30 Uhr) oder unter www.theaterdo.de

westfalen querbeet

Günter Grass

Lesenacht Billerbeck

Hate Poetry

Do 19.11.2015 / 19:30 Uhr

Stadtbücherei Steinfurt, Markt 19, Steinfurt

Oliver Uschmann: Bis zum Schluss

Oliver Uschmann hat innerhalb weniger Jahre das Sterben seiner Großmutter, seiner Mutter und seines Vaters begleitet. Zusammen mit seiner Frau Sylvia Witt hat er ein klares und ehrliches Buch geschrieben, das allen Trost, Rat und Hilfe gibt, die in einer ähnlichen Situation sind oder die sich darauf vorbereiten möchten.

Eintritt: 8 € **Veranstalter:** Stadtbücherei Steinfurt in Kooperation mit der Ev. Familienbildungsstätte **Tickets:** VVK über die Stadtbücherei Steinfurt, Markt 19, Steinfurt, Tel. (02551) 78 02, Mail: buecherei@stadt-steinfurt.de, Web: www.stadtbuecherei.steinfurt.de

Oliver Uschmann

Mo 14.12.2015 / 19:30 Uhr

Wilhelmshöhe, Schwitter Weg 29, Menden (Sauerland)

Christine Westermann: Meine Lieblingsbücher 2015

Christine Westermann stellt wieder, und nur in Menden, ihre Lieblingsbücher des Jahres 2015 vor. Wie immer mit Charme, Witz und Ehrlichkeit vorgetragen. Wenn die Journalistin auf WDR5 oder sonntags auf WDR2 ihre Buchtipps abgibt, dann vertrauen viele Leser ihr blind. Sie wird mindestens zehn Bücher mitbringen.

Eintritt: 13 €, erm. 10 € **Veranstalter, weitere Informationen & Tickets:** Buchhandlung Daub, Unnaer Straße 7, Menden (Sauerland), Tel. (02373) 30 65, Mail: info@buch-daub.de, Web: www.buch-daub.de

Christine Westermann

Do 10.03.2016 / 19:30 Uhr

Stadtarchiv Lippstadt, Soeststraße 8, Lippstadt

Premierenlesung: Die Gunst der Königin – historischer Apothekenroman

Das neue Buch von Rita Maria Fust begibt sich ins Jahr 1804. Der Lippstädter Apotheker Conasmann verfolgt einen teuflischen Plan: Um die Gunst der Königin zu erlangen, beabsichtigt er für die preußischen Soldaten ein leistungssteigerndes Mittel auf Opiumbasis zu entwickeln und überschreitet dabei alle Grenzen.

Eintritt: 6,50 € **Tickets:** VVK (ab Ende Januar 2016): frollein coco, Helle Halle 8, Lippstadt, Tel. (02941) 2 02 44 55, Mail: frollein-coco@web.de **Weitere Infos:** www.rita-maria-fust.de

[lila we:]
literaturland
westfalen

www.literaturlandwestfalen.de

literaturland westfalen ist ein Projekt der literarischen Akteure Westfalens, initiiert vom Projekt „Kultur in Westfalen". Verantwortliche Veranstalter sind die bei den Terminen jeweils angegebenen Institutionen und/oder Personen.

Das Netzwerkprojekt wird federführend organisiert und dankenswerterweise gefördert von:

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

LWL-KULTUR Westfalen-Lippe Stiftung